

Wahlniederschrift

Für die Wahl des Pfarrgemeinderates 2021



Pfarrei / Pfarrvikarie _____

in PLZ/Ort _____

Dekanat _____

1. Zu der heutigen Wahl des Pfarrgemeinderates waren als Mitglieder des Wahlvorstands berufen:

Zahlen für die statistische Auswertung

Anzahl der Wahlberechtigten _____
Gesamtzahl aller Wähler/-innen _____
Anzahl der auswärtigen Wähler/-innen _____
Anzahl der Briefwähler/-innen _____
Zahl der Gewählten _____
davon Frauen _____ Männer _____
Zahl der Kandidaten/-innen _____
davon Frauen _____ Männer _____

2. Der Wahlvorstand stellte fest, dass sich die Wahlurne vor der Wahl in ordnungsgemäßem Zustand befand und leer war. Sodann wurde die Wahlurne verschlossen.
3. Die Wähler konnten unbeobachtet die Stimmzettel ausfüllen.
4. Die Wahlhandlung wurde am Samstag um _____ Uhr _____ Minuten begonnen und um _____ Uhr _____ Minuten geschlossen.
Die Wahlurne wurde ungeöffnet an einen sicheren Ort gebracht.
Am Sonntag begann die Wahlhandlung um _____ Uhr und _____ Minuten.

Um _____ Uhr _____ Minuten erklärte der Wahlvorstand die Wahl für geschlossen.
Vom Wahltisch wurden alle unbenutzten Stimmzettel entfernt.
5. Besondere Vorfälle während der Wahlhandlung waren nicht zu verzeichnen.
Als besondere Vorfälle waren zu verzeichnen: (Wenn notwendig, weitergehende Erläuterungen auf einem Blatt als Anlage)
- _____
- _____
- _____
6. Die Briefe der Briefwahlteilnehmer wurden geöffnet, die Vollständigkeit des Briefwahlscheins geprüft und die Umschläge mit den Stimmzetteln in die Wahlurne eingeworfen.
7. Nunmehr wurde die Wahlurne geöffnet und die Stimmzettel gezählt.
a) die Zählung ergab _____ Stimmzettel
b) Bei der Kontrollzählung der Wähler/-innen bei der Wahl (einschl. der Briefwähler/-innen) waren _____ Wähler/-innen gezählt worden.

8. Die Stimmzettel wurden bezüglich ihrer Gültigkeit oder Ungültigkeit überprüft.
 (Es dürfen nicht mehr Bewerber angekreuzt sein, als Kandidaten zu wählen sind).
 Dabei wurden für a) gültig erklärt _____ Stimmzettel, b) ungültig erklärt _____ Stimmzettel.

9. Auswertung der Stimmzettel, von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Name, Vorname	Stimmen	Name, Vorname	Stimmen
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

10. Von _____ Kandidaten/-innen wurden _____ gewählt.
11. Die gültigen und ungültigen Stimmzettel wurden gebündelt und sind der für die pfarrlichen Akten bestimmten Niederschrift beigegeben.

12. Vorstehende Niederschrift wurde vorgelesen und vom Wahlvorstand unterzeichnet:

Der Wahlvorstand:

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

13. An das Erzbistum (ggf. Dekanat) weitergeleitet am _____.

 (Datum, Unterschrift)